Windmühle in Hiesfeld

heute Mühlenmuseum

Schlagwörter: Getreidemühle, Turmwindmühle, Technisches Museum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Dinslaken
Kreis(e): Wesel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Luftbild Mühle Hiesfeld in Dinslaken (2020)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



1822 ließ Gerhard Eickhof die Turmwindmühle vom Mühlenbauer-Meister Heinrich Brahm erbauen. Sie steht an der Sterkrader Str. in Dinslaken-Hiesfeld und gilt als Wahrzeichen des Ortsteils. Turmwindmühlen, auch „Holländer Mühlen“ genannt, da diese Bauart in den Niederlanden favorisiert wurde, bestehen aus einem kegelförmigen, turmartigen Mühlenhaus aus Stein und einer drehbaren Mühlenhaube. Die Mühle hat drei Mahlwerke.

Da ein Müller früher vom Kornmahlen alleine meist nicht gewinnbringend arbeiten konnte, die Nachfrage war nur nach der Getreideernte hoch, entschied sich der damalige Müllermeister Johann Wilhelm Beckmann 1833 neben Getreide auch Lohe, also getrocknete Eichenrinde zu mahlen. Diese wurde früher von Gerbereien für die Verarbeitung zu Leder benötigt. Das Zerkleinern der Rinde übernahmen früher sogenannte Lohmühlen.
1922, an ihrem 100-jährigen Geburtstag, wurde die Windmühle stillgelegt. Erst nach Gründung des Fördervereins „Windmühle Hiesfeld e.V.“ im Jahr 1976 wurde die Mühle restauriert, da sie 1945 im Krieg stark beschädigt wurde. Um die alte Kultur der Windmühlen zu erhalten und zu zeigen, wurde die Mühle zu einem Mühlenmuseum umgestaltet. Die Mühle ist wieder funktionsfähig, dies wird bei ausreichend Wind auch Besuchern zur Veranschaulichung gezeigt.

Seit 1984 gehört die Mühle zu den denkmalgeschützten Bauwerken der Stadt. Die Besichtigungen der Mühle und des Mühlenmuseums sind nach festen Zeiten und Führungen sind nach Vereinbarungen möglich.

(Biologische Station im Kreis Wesel e.V., 2014. Erstellt im Zuge des Projektes „Kulturlandschaft am Niederrhein“. Ein Projekt im Rahmen des LVR Netzwerks Umwelt)

Internet

www.muehlenmuseum-dinslaken-hiesfeld.de: Mühlenverein Hiesfeld e.V. (Abgerufen am 6.11.2014)
de.wikipedia.org: Turmwindmühle (Abgerufen am 6.11.2014)

Windmühle in Hiesfeld

Schlagwörter: Getreidemühle, Turmwindmühle, Technisches Museum
Ort: 46539 Dinslaken - Hiesfeld
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1822
Koordinate WGS84: 51° 33 30,89 N: 6° 46 0,65 O / 51,55858°N: 6,76685°O
Koordinate UTM: 32.345.198,34 m: 5.714.307,62 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.553.224,57 m: 5.714.069,16 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Biologische Station im Kreis Wesel e.V. (2014), „Windmühle in Hiesfeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-107137-20141106-2 (Abgerufen: 22. November 2026)

Copyright © **LVR**